



Steine ohne Grenzen e.V.
in Auftrag des Vereins:
Dr. Dirk Ehrhardt
Sabine Ehrhardt

Landesamt für Umwelt
Abteilung Naturschutz

Berlin, den 18.06.2021

Wettbewerb "Naturparkprojekt 2021"
Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung des Naturpark Barnim

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, der Verein Steine ohne Grenzen e.V. möchte am o.g. Wettbewerb teilnehmen.

Steine ohne Grenzen feiert in diesem Jahr sein 20jähriges Bestehen.

Aufgabe des Vereins ist die Förderung von Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Kunst und Kultur. Der Satzungszweck wird mit der Durchführung künstlerischer Veranstaltungen, der Pflege von Kunstsammlungen, der Veranstaltung von Bildungs- und Kunst-Kulturprojekten mit Jugendlichen und Erwachsenen verwirklicht. Die Skulpturenlinie Steine ohne Grenzen (erarbeitet seit dem Jahr 2001), stützt sich auf die Idee des jüdischen Bildhauers Otto Freundlich. Er wurde 1943 von den Nationalsozialisten ermordet. Ihm soll mit weiteren Kunstprojekten und Kunstobjekten europaweit im Sinne eines humanitären Leitgedankens für Frieden und Menschlichkeit gedacht werden.

Der Verein gibt Menschen, die sich für Bildhauerei im Sinne des europäischen Gedankens interessieren, die Möglichkeit der Kommunikation und des Networking. In der Vergangenheit arbeitete der Verein mit Symposien an der Idee einer völkerverbindenden Skulpturenlinie und wird dieses Ziel auch in Zukunft verfolgen. Spartenübergreifend sind besonders Künstler und Künstlerinnen willkommen, die

sich zum Thema Menschlichkeit, Antirassismus, soziale Kunstwerke, positionieren möchten.

Begründer und Initiatoren des internationalen Bildhauersymposiums Steine ohne Grenzen für Frieden und Menschlichkeit sind die Berliner Bildhauer Rudolf J. Kaltenbach und Silvia Christine Fohrer.

Aus Anlass der Europäischen Kulturerbejahres 2018 wurde Steine ohne Grenzen e.V. mit dem Blauen Bär für beispielhaftes freiwilliges Europaengagement zur Sichtbarmachung und Bewahrung des kulturellen Erbes ausgezeichnet.

2021 erhielt der Bildhauer und Vereinsvorsitzende Rudolf Kaltenbach das Bundesverdienstkreuz.

Die Skulpturenlinie in Berlin-Buch und Hobrechtsfelde, markiert mit ihren über 130 Skulpturen unterschiedlichster Formate die Grenze zwischen Berlin und Brandenburg. Der Parkplatz Steine „ohne Grenzen“ ist der nördlichste Punkt Berlins in Berlin-Buch.

PROJEKTE nach Datum:

- Kinder-Wander-Ausstellung (27 Feb 2019)
- Deutsch-Polnisches Projekt_Gedenken an Otto Freundlich_Steine ohne Grenzen_Skulptur im Park Otto Freundlich (17 Jul 2018)
- sei-ein-teil-am-denkmal/be-part-of-our-monument (Buch-Hobrechts-feld-arbeit) (24 Feb 2018)
- Schilderprojekte für die Denkmale und Skulpturen (6 Feb 2018)
- Brücke der Kulturen Deutschland-Polen_ Projekte zum Gedenken an Otto Freundlich's soziale Idee (23 Nov 2017)
- Weg von Mahnmal zu Mahnmal (12 Nov 2017)
- Weg von Mahnmal zu Mahnmal (8 Nov 2017)
- Weg von Mahnmal zu Mahnmal (5 Nov 2017)
- Autorenlesung: Otto Freundlich und die Anthroposophie (7 Okt 2017)
- Steinwurf des Erinnerns (3 Okt 2017)
- Netzwerkprojekt Steine in der Stadt (26 Sep 2017)
- Bestäubung in Zärtlichkeit – Aufmerksamkeit zur Bestäubungskrise (1 Sep 2017)
- Sprachformen-ohne-Grenzen (6 Aug 2017)
- WOZU ERINNERN-WOZU VERGESSEN (20 Feb 2016)
- Der verschwundene Friedhof (20 Okt 2015)
- no way for nazis (20 Sep 2014)
- Die Skulpturenlinie Steine ohne Grenzen in der Europäischen Skulpturenstraße – 500 Skulpturen für den Frieden 5.500 km quer durch Europa (31 Aug 2014)
- Schülerinnen und Schüler der Schule am Sandhaus der Körperbehindertenschule Marianne-Buggenhagen und der Hufelandschulen haben die Namen der Kinder für das Denkmal "Kinder für Kinder" der Kinder der Zwangsarbeiterinnen in Berlin-Buch aufgezeichnet (2014)
- Sei so schlau wie Ein-Stein gegen Rechts (12 Aug 2013)

- Einweihung des Denkmals für die Opfer der Euthanasiemorde in der NS-Zeit in Berlin-Buch beim den ehem. Dr. Heim Heilstätten, Hobrechtsfelder Chaussee 150, 13125 Berlin-Buch, gegenüber dem jetzigen Allées des Châteaux (18.11.2012)
- Internationale Bildhauersymposien seit 2001

Weiter interessante Projekte und Arbeiten:

<https://steineohnegrenzen.wordpress.com/ueber/>

Steine ohne Grenzen e.V.,
gemeinnütziger Verein: VR 35710 B,
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Steuernummer
27/677/67917 Finanzamt f. Körperschaften I Berlin, Vorstand Rudolf J. Kaltenbach, Silvia Fohrer, Karl-Heinz Ehlers